

* 24.02.1920 in Roppen

† 31.12.2010 in Telfs

Bezirksschulinspektor

Ehrenzeichen der Marktgemeinde Telfs (1978)

In der Trauersitzung, die von einem Quartett des Sängerkreises St. Georgen musikalisch umrahmt wurde, würdigte Bürgermeister Christian Härting das Leben und die Verdienste des Verstorbenen mit folgenden Worten:

Werte Ehrenbürger, Träger hoher und höchster Auszeichnungen unserer Gemeinde, hoher Gemeinderat, meine Damen und Herren!

Wir trauern um unseren Ehrenzeichenträger Regierungsrat Richard Klocker, der am 31. Dezember 2010 im 91. Lebensjahr verstorben ist.

Richard Klocker wurde am 24. Februar 1920 in Roppen geboren und wuchs in Telfs auf, wo er die Volks- und Hauptschule besuchte. 1936 trat er in die Lehrerbildungsanstalt Innsbruck ein. Er maturierte 1941, war aber nur drei Wochen als Volksschullehrer im Einsatz, bevor er zum Kriegsdienst eingezogen wurde. Er diente als U-Boot-Offizier bei der Marine und geriet 1944 in Gefangenschaft.

Nach seiner Heimkehr 1946 setzte er seine so früh unterbrochene Laufbahn als Lehrer fort und unterrichtete an der Volks- und an der Hauptschule Telfs. 1954 heiratete er seine Gattin Gertraud. Aus der Ehe gingen zwei Töchter, Christine und Ruth, hervor.

1955 wurde Richard Klocker Leiter der Hauptschule Telfs, 1967 Bezirksschulinspektor für Innsbruck-Land/West.

In seinem Berufsfeld, der Schule, hat Richard Klocker enorm viel geleistet. In den Jahrzehnten seiner Tätigkeit gibt es kaum eine schulische Innovation in der Region und speziell auch in Telfs, an der er nicht federführend beteiligt war.

So etwa

- beim Auf- und Ausbau der Sonderpädagogik und der Polytechnischen Lehrgänge
- beim Ausbau des Hauptschulnetzes in der Region
- bei der Einführung neuer Lehrstoffverteilungen und Lehrpläne
- beim Bau der Telfer Doppelhauptschule
- bei der Schaffung der Handelsschule und des Gymnasiums Telfs und
- bei der Gründung der Musikschule Telfs.

Neben seinem intensiven beruflichen Engagement war Regierungsrat Richard Klocker auch in vielen anderen Bereichen für seine Heimatgemeinde und die Gemeinschaft tätig.

Er war langjähriger Obmann des ÖAAB Telfs und von 1962 bis 1971 Gemeinderat. Während dieser Zeit

amtierte er mehrere Jahre als Vizebürgermeister sowie als Gemeindevorstand.

Vielfältig sind auch die Verdienste von Regierungsrat Richard Klocker im Kulturleben und in der Erwachsenenbildung.

Er war u. a.

- Mitbegründer der Volkshochschule Telfs
- Gründer des Lehrerchors Innsbruck-Land/West
- Führendes Mitglied des „Kreises für Kultur und Bildung“
- Bezirksleiter des Österreichischen Jugend-Rotkreuzes und
- langjähriger Kassier der Sebastiani-Gemeinschaft Telfs.

Für seine Verdienste erhielt Richard Klocker zahlreiche Auszeichnungen und Ehrungen.

Er war

- Träger des Goldenen Ehrenzeichens der Republik Österreich
- Träger des Verdienstkreuzes und der Verdienstmedaille des Landes Tirol
- Träger des Goldenen Ehrenzeichens der Katholischen Lehrerschaft Österreichs und
- Ehrenobmann des ÖAAB Telfs.

1975 wurde Richard Klocker zum Regierungsrat ernannt, am 29. Oktober 1978 wurde ihm das Ehrenzeichen der Marktgemeinde Telfs verliehen.

Regierungsrat Richard Klocker war und ist uns allen ein Vorbild in seinem Engagement für die Gemeinschaft, in seinem Verständnis von Pflichterfüllung und in seiner positiven, freundlichen und menschlichen Art.

Der Herrgott gebe ihm die ewige Ruhe. Wir danken unserem Ehrenzeichenträger und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Ich bitte Sie, sich zu erheben und des Verstorbenen zu gedenken.

Quelle: Trauerrede von Bgm. Härting anlässlich der Trauersitzung des Gemeinderates Telfs

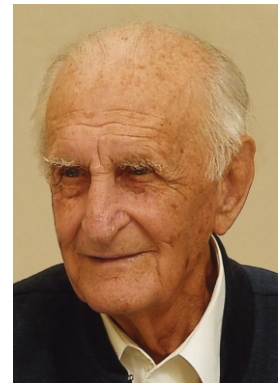


Foto: Gemeindecronik Telfs